

Ihr Partner für alles, was zählt  
Seit 1986 persönlich für Sie da.



Abacus Success Stories

# «Das neue Zahlungsprogramm ist für mich ein Highlight der neuen Abacus Version.»

Yvonne Gerber, Projektleiterin Digitalisierung bei Schönenberger Partner AG

Mit dem neuen Zahlungsprogramm in der Abacus Debitorenbuchhaltung vereinfacht die Schönenberger Partner AG die Zahlungsprozesse ihrer Kundschaft spürbar. Im Gespräch erklären Samuel Simeon, Leiter Informatik, und Yvonne Gerber, Projektleiterin Digitalisierung, wie die Zahlungsabläufe effizient gestaltet werden und welche Rolle das neue Zahlungsprogramm dabei spielt.

## Wie lange nutzen Sie Abacus schon und warum haben Sie sich für Abacus entschieden?

Samuel Simeon: Wir arbeiten seit dem Jahr 2021 mit Abacus und stellen die Software unserer Kundschaft im AbaWeb-Abo zur Verfügung. Ausschlaggebend für den Wechsel zu Abacus war die Flexibilität in der Ausgestaltung unseres Angebots: Wir können unsere Services je nach Kunde individuell zusammenstellen und genau die passenden Module und Programme anbieten. Auch das Vertriebspartnermodell schätzen wir, da wir mit einem festen Ansprechpartner zusammenarbeiten, der die Anforderungen der Treuhandbranche versteht und die Zusammenarbeit partnerschaftlich und auf Augenhöhe gestaltet. Zusätzlich überzeugt die Skalierbarkeit: Neue Mandanten lassen sich unkompliziert aufschalten, bei gleichzeitig geringen sprunghaften Kosten.

## Wie funktioniert das Debitorenmanagement mit Abacus?

Yvonne Gerber: Die Fakturierung erfolgt meist bei den Kundinnen und Kunden. Einige nutzen dafür Abacus, andere haben eine separate Branchenlösung im Einsatz. Die Debitoren gelangen in diesem Fall über AbaConnect in die Abacus Software. Das OP-Management, also die Verarbeitung der Zahlungseingänge und das Mahnwesen, findet vollständig im Abacus statt.

## Welche Hürden begegnen Ihnen im Debitorenprozess?

YG: Die grösste Herausforderung stellen die unterschiedlichen Zahlungseingänge dar. Wir können nicht steuern, wie die Rechnungen beglichen werden. Einige Rechnungsempfänger senden Sammelzahlungen, andere verwenden nicht den Einzahlungsschein oder sind generell wenig digitalisiert. Dadurch entstehen viele manuelle Eingriffe und genau hierbei überzeugt das neue Zahlungsprogramm.

## Mit der Abacus Version 2025 wurde das Zahlungsprogramm grundlegend überarbeitet. Welche Erfahrungen haben Sie mit dem bisherigen Programm gemacht?

YG: Das frühere Programm war funktional sehr leistungsfähig, setzte jedoch vertiefte Kenntnisse voraus. Ohne gezielte Schulung war eine effiziente Nutzung kaum möglich, da die Benutzerführung wenig intuitiv war.

## Welche Vorteile bringt das neue Programm?

YG: Das neue Zahlungsprogramm ist für mich ein Highlight der neuen Abacus Version. Es ist moderner, freundlicher und macht deutlich mehr Freude in der Anwendung. Auch ist der Wiedererkennungswert innerhalb der Software sehr hoch: Die Zahlungserfassung erinnert nun an das Buchungsjournal in der Finanzbuchhaltung, was das Arbeiten viel intuitiver und schneller macht.

«Die gesamte Handhabung ist einfacher und intuitiver. Selbst Anwenderinnen und Anwender ohne Abacus Erfahrung finden sich schnell zurecht, weil das Programm gut anleitet.»

## Haben Sie eine persönliche Lieblingsfunktion?

YG: Definitiv das Verrechnen. Die gesamte Handhabung ist einfacher und intuitiver. Selbst Anwenderinnen und Anwender ohne Abacus Erfahrung finden sich schnell zurecht, weil das Programm gut anleitet. Für die Verrechnung sind heute viel weniger Schritte nötig, was sehr komfortabel ist.

## Warum lohnt sich für andere Abacus Kunden der Wechsel auf das neue Programm?

YG: Der gesamte Prozess wird effizienter. Wir sparen Zeit bei der Betreuung unserer Treuhandkunden und die Unternehmen selbst sparen Zeit bei der Debitorenverarbeitung. Es ist ein modernes, sicheres und innovatives Tool, das die Zahlungsprozesse spürbar erleichtert.

## Was schätzen Sie sonst noch an der Abacus Software?

YG: Besonders hervorzuheben ist die Durchgängigkeit über die verschiedenen Applikationen hinweg. Kenntnisse in einem Abacus Modul erleichtern die rasche Orientierung in anderen Modulen. Die Logik sowie die Grundstrukturen sind konsistent, was das Arbeiten mit der Software insgesamt effizient und angenehm macht.

## Mit welchen Themen beschäftigen Sie sich aktuell im Bereich Finanzen, Prozessoptimierung und Digitalisierung?

SS: Die Kollaboration mit unseren Kundinnen und Kunden ist ein zentrales Thema. Seitens Abacus haben wir das mit AbaWeb optimal gelöst. Beim Dokumentenaustausch sehen wir noch Potenzial. Die Herausforderung in unserem Treuhandbereich ist, dass wir sehr breit aufgestellt sind. Von KMU, sozialen Institutionen bis zu Privatpersonen haben wir eine sehr heterogene Kundschaft, weshalb wir Lösungen benötigen, die dieser Vielfalt gerecht werden. Mit dem Treuhand- und Immobilienportal bringt Abacus viel Bewegung in diese Thematik. Diese Entwicklungen verfolgen wir gespannt.

## Gibt es weitere Herausforderungen, denen Sie begegnen?

YG: Oft stellen wir fest, dass Kundinnen und Kunden ein sehr leistungsfähiges Produkt im Einsatz haben, aber nur einen kleinen Teil davon nutzen. Viele führen trotz Software weiterhin manuelle Excel-Listen oder Notizzettel. Unser Ziel ist es, dieses Digitalisierungspotenzial kontinuierlich auszuschöpfen und aufzuzeigen, wie viel effizienter die Prozesse mit Abacus abgewickelt werden können.

## Was sind Ihre nächsten Schritte mit der Abacus Business Software?

SS: Es gibt vieles, das wir Schritt für Schritt angehen möchten. Ein langfristiges Ziel ist es, unsere aktuelle Cloud-Lösung durch DeepBox abzulösen. Bei der Verarbeitung der Kreditorenrechnungen erwarten wir dadurch weitere Effizienzgewinne. Unsere Kundengruppe ist sehr vielfältig, und das Schöne ist, dass Abacus zahlreiche Möglichkeiten bietet, Prozesse digital abzubilden. Auch im Electronic Banking möchten wir das vorhandene Potenzial künftig noch gezielter ausschöpfen.



### Über Samuel Simeon

Samuel Simeon ist Leiter Digitalisierung und Informatik bei der Schönenberger Partner AG und seit über 15 Jahren im Unternehmen tätig. Er verantwortet die Weiterentwicklung interner und kundenseitiger Prozesse und steuert die strategische Ausrichtung beider Bereiche.



### Über Yvonne Gerber

Yvonne Gerber ist seit Anfang 2025 bei der Schönenberger Partner AG tätig und verfügt über umfassende, langjährige Erfahrung mit Abacus. Sie leitet Implementierungsprojekte und unterstützt Kundinnen und Kunden dabei, ihre Abläufe digital, effizient und nachhaltig auszurichten.



# Schönenberger

## Über die Schönenberger Partner AG

Die Schönenberger Partner AG ist vor rund 40 Jahren aus dem Treuhandbereich entstanden und hat sich seither kontinuierlich zu einer integrierten Dienstleisterin in den Bereichen Treuhand, Informatik und Immobilien entwickelt. Mit Hauptsitz in Muri bei Bern begleitet sie heute KMU, soziale Institutionen und Privatpersonen mit praxisnahen, interdisziplinären Lösungen.

 ABACUS